

# PC und Laptop

Die Entwicklung des Personal Computers geht unter anderem auf Arbeiten von Konrad Zuse in den 1930er- und 1940er-Jahren zurück. Seitdem hat sich der Computer von einem spezialisierten Rechengerät zu einem universellen Werkzeug für Kommunikation, Informationsverarbeitung und Lernen entwickelt.

Neben klassischen Desktop-PCs haben sich insbesondere mobile Geräte etabliert. Laptops vereinen heute hohe Rechenleistung mit Mobilität und sind in ihrer Leistungsfähigkeit oft mit stationären Systemen vergleichbar. Ergänzend haben sich leichtere und kompaktere Geräteklassen entwickelt, die auf einfache Handhabung und flexible Nutzung ausgelegt sind.

Computer sind mittlerweile fester Bestandteil vieler Unterrichtsszenarien. Sie ermöglichen den Zugang zu digitalen Lernplattformen, die Nutzung multimedialer Inhalte sowie kollaboratives Arbeiten. Anwendungen reichen von Textverarbeitung und Präsentation bis hin zu Simulationen und interaktiven Lernumgebungen.

Frühere Annahmen, Computer würden im Unterricht lediglich als erweiterte Taschenrechner dienen, haben sich als zu kurz gegriffen erwiesen. Vielmehr eröffnen sie vielfältige didaktische Möglichkeiten, deren effektiver Einsatz bis heute Gegenstand der Forschung im Bereich technologiegestützten Lernens ist.

Abb. 8: Personal Computer (PC)

Abb. 8: Personal Computer (PC)

---

Revision #2

Created 27 June 2026 10:43:36 by Github Admin

Updated 27 June 2026 10:54:09 by Github Admin